



Eben gelangte zur Ausgabe das

12. Tausend

von

Uve Jens Kruse

Lebenskunst

Ein Wegweiser für die neue Zeit

Beh. M. 7.—, geb. M. 12.—

Ein köstliches Geschenkbuch: holzfreies Papier, Künstlerschrift, Zweifarbendruck, erlesen schöner Batikband.

Die „Sonde“ urteilt: „Ein wahrhaft köstliches Buch; so recht für unsere Zeit geschaffen.“ — Pfarrer D. Köhler schreibt in der Kartellzeitung der Akademisch-Theologischen Vereine: „Es ist keine weltfremde Theorie, sondern lebensprühende Praxis, die uns Kruse bietet. In grandioser Selbstverständlichkeit stellt er Felsblöcken gleich seine gedankenschweren Lebensanweisungen hin. Eine glänzende Methode der Selbsterziehung! Stahlharte, schneidige Waffen gegen die Lebensfeinde! Unvergeßbare Worte werden geboten als Richtschnur für Mut und Geistesgegenwart, für Willensklarheit und Befehlskunst. Wie man Entschlüsse faßt und die Affekte bemeistert, Leidenschaften auf große Ziele lenkt und Versuchungen besteht, Triebe als quellende Kräfte pflegt zur Steigerung der Schaffenskraft, wie man dem Innen- und Außenberuf gerecht wird und Arbeitsfreude gewinnt: das alles wird uns so unmittelbar quersprachlich und anregend geboten in einer Sprache, gegen die es keinen Widerspruch gibt, daß Kämpfende gleichermaßen wie Reisende bedeutsamste Anregungen erfahren. Ein ganz ernst zu nehmendes, weil in jeder Zeile wahrheitsstarkes Meisterwerk!“

Nachlaß 35%, bei 10 Stück 40%

auch vom Einband

Auslieferung nur in Leipzig (Vo.)

**Felsen-Verlag
Buchenbach-Baden**

Von 70 Anzeigen die letzte

**K. Thienemanns Verlag
Stuttgart**

Neuerscheinung!

Kraze, Friede H., Die schöne und wunderbare Jugend der Hadumoth Siebenstern

186 Seiten. Kleinoktavformat. M. 15.—

Friede H. Kraze, die Verfasserin des berühmten Saltromans „Die von Brocks“, erzählt im vorliegenden Buch von ihrem eigenen Werdegang. Sie erzählt, wie ihre Kindheit behütet wurde von einer wunderbar feinen, verstehenden Frau, wie sich in den Jahren des Wachstums, dem Kinde zunächst unbewußt, der Drang zu künstlerischem Schaffen regt, wie dem reisenden Menschen die Erkenntnis von der Kunst als Lebensinhalt wird. Nicht künstlerische Spielerei für Mußestunden, sondern ernste, fordernde Kunst, die vor dem Glück die Schmerzen bringt. Dann auf der Höhe des Lebens sieht die Verfasserin rückblickend ihre Jugend in poetischer Verklärung und sucht die Verknüpfung des Diesseits mit der Ewigkeit. Ein herbes und starkes Buch, aber voll gütiger Liebe und echter dichterischer Schönheit.

Bestellzettel anbei.



Jubiläums-Ausgabe

H. Riemanns

Musiklexikon

vollständig umgearbeitet und mit den neuesten Ergebnissen der musikalischen Forschung in Einklang gebracht.

9. Aufl. - Dezember 1919 - 1400 S. Lexikonform.

Preis in Halbleinen M. 90.— ord., M. 64.50 bar

„ „ Halbfranz M. 120.— ord., M. 86.40 bar

Darf im Hause des Musikfreundes ebensowenig fehlen, wie die Bibel im Studierzimmer des Theologen.

(Tägl. Rundschau)

Ein stolzes Dokument deutscher Gründlichkeit, eine musikalisch literarische Arbeit, die zur Weltliteratur gehört.

(Hamburger Fremdenblatt)

Dieses Werk, das in solcher Art kein Volk der Welt besitzt.

(Hamburger Korrespondent)

Das Weihnachtsgeschenk des Musikfreundes.

Max Hesses Verlag, Berlin W. 15